

14.12.2011 - 13:50 Uhr

## Ukraine gehört zu den drei weltgrößten Getreideexporteuren

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Wie der Minister für Landwirtschaft und Ernährung, Nikolaj Prisjaschnjuk, mitteilt, konnte die Ukraine ihren Status als Getreideexporteur steigern. Das Land konnte seine Position auf dem internationalen Getreidemarkt dank einer starken Ernte verbessern, und auch die Reduzierung von Exportbeschränkungen und -steuern trug wesentlich zu diesem beachtlichen Anstieg der ukrainischen Getreideexporte bei.

Im Jahr 2011 verzeichnete die Ukraine die beste Getreideernte der letzten zwanzig Jahre seit der Unabhängigkeitserklärung des Landes. Die beispiellose Erntemenge - mehr als 55 Millionen Tonnen Getreide - sowie die Abschaffung von Exportsteuern und -quoten trugen zu dieser drastischen Exportsteigerung im Jahr 2011 bei. Die Entscheidung der ukrainischen Regierung, die Getreideexporte in Zukunft nicht mehr zu beschränken, wurde in der vergangenen Woche verkündet.

Im vergangenen Jahr nahm die Ukraine unter den führenden Getreideexporteuren den vierten Platz ein und lag damit hinter den USA, der EU und Kanada. Das US-Agrarministerium stellt regelmässig eine Liste der Länder zusammen, die drei Viertel des Welthandelsvolumens einer Branche bereitstellen.

Im Weiteren sagte Minister Prisjaschnjuk, dass die Ukraine der international führende Exporteur von Gerste sei und weltweit an erster Stelle stehe. 2011 belegte die Ukraine bei den Weizenexporten laut Aussage des Ministers den 6. Platz auf dem internationalen Markt. Ausserdem wurde die Ukraine in diesem Jahr zum drittgrössten Maislieferanten der Welt, überholte Brasilien und liegt nun nur noch hinter den USA und Argentinien. Insgesamt konnte die Ukraine ihre landwirtschaftlichen Exporte 2011 um 30 Prozent erhöhen.

Aufgrund ihrer hervorragenden Getreideernte im Jahr 2011 hat die Ukraine im August diesen Jahres unter der Ägide der Vereinten Nationen die Schaffung der internationalen Getreidereserve initiiert. Minister Prisjaschnjuk erklärte, die Ukraine beabsichtige, eine Getreidereserve von 10 bis 12 Millionen Tonnen anzulegen, sie zu erhalten und in Folge von entsprechenden Entscheidungen der UN Getreideinterventionen vorzunehmen. Dies ermöglicht eine effizientere Preisregulierung auf dem internationalen Getreidemarkt.

Derzeit gehört die Ukraine zu den führenden Agrarstaaten der Welt. Das Land verfügt über 30 Prozent der Schwarzerde der Welt - dem besten Boden für landwirtschaftliche Nutzung. Daraus ergibt sich ein gewisser wirtschaftlicher Vorteil. Aus diesem Grund trugen die Agrarexporte zum Budget 2011 der Ukraine 10 Milliarden US-Dollar bei, so Nikolai Prisjaschnjuk.

Kontakt:

Weitere Informationen erhalten Sie von Maria Ivanova,  
Projektleiterin bei Worldwide News Ukraine, +380443324784,  
[news@wnu-ukraine.com](mailto:news@wnu-ukraine.com).

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100710066> abgerufen werden.